

Medical Needling – feine Haut durch feine Nadeln

Ein neues, nicht operatives Verfahren zur Hautverbesserung und Narbentherapie

Die Plastische und Ästhetische Chirurgie ist eine medizinische Fachrichtung, die gegenüber neuen Erkenntnissen immer besonders aufgeschlossen ist. Wissenschaftlicher Fortschritt bringt sehr häufig neue Instrumente, die unsere Behandlungsmöglichkeiten erweitern, uns Ärzten einen Schritt weiter voraus gehen lassen.

So ist es mit diesem neuen Verfahren, das eine regelrechte Revolution der Hautverbesserungs-Maßnahmen bedeuten könnte. Kein Plastischer und Ästhetischer Chirurg, der sich nicht verzweifelt den Kopf zerbrochen hätte, wenn wieder einmal eine besonders attraktive Patientin vor ihm saß, die sich durch maßlose Sonnenbestrahlung im Süden oder im Solarium derart geschädigt hat, dass ihre Haut 20 Jahre älter ist als der Rest ihres Körpers ... Was tun? Wenn die Patientin irgendwann ihren Fehler eingesehen hat, ist es fast immer zu spät. Verzweiflung über das gealterte Aussehen greift um sich.

In bester Absicht wird Mesotherapie angewendet und werden mit Hyaluronsäure unzählige Falten und Fältchen im Gesicht unterspritzt, von BOTOX ganz zu schweigen. Doch Nüchternheit greift um sich: Alles nicht so erfolgreich, wie man gerne möchte. Langsame Erfolge gibt es schon, aber eben doch zu wenig für den Aufwand und die Kosten für die Patientin ... und den Arzt selbst. Der Laser wird zu Hilfe genommen. Bei manchen wirkt er gut, bei anderen verbrennt er die Haut. Nicht selten kommt es durch laienhafte Anwendung zu großflächigen Verbrennungsnarben der Haut. Vor 3 Tagen war wieder eine Patientin mit diesem Problem in meiner Praxis. Ihr laserverbranntes Dekolleté traute sie sich gar nicht erst herzuzeigen.

Doch plötzlich tut es einen Knacks ... nein... es war ein ordentlicher Schlag auf die Pauke... und es gibt etwas Neues, das wirklich wirkt, und mit einem Mal (fast) alle Probleme, alle Kopfzermarterungen über Hautverbesserungs-Maßnahmen Vergangenheit werden lässt. Ein Plastischer Chirurg aus Südafrika, aus Kapstadt, der seine Praxis unweit derjenigen Klinik betreibt, in der die weltweit erste Herztransplantation durch Prof. Christiaan Barnard vorgenommen worden war, er bringt jetzt mit seinen Forschungsergebnissen die ästhetische Fachwelt in Aufruhr. Er hat es uns Plastischen Chirurgen gezeigt, hier in Deutschland, in München, Ende letzten Jahres. Er hat es uns vorgemacht, nur hat er nicht uns allen die heruntergefallene Kinnlade hochklappen können, denn da-



Dr. med. Roman Fenkl

für waren wir zu viele. Plastische und Ästhetische Chirurgen. Er demonstrierte eine verblüffend einfache, fast schmerzfreie und hoch effektive Behandlungstechnik, die sich ziemlich genau an der Grenze zwischen äußerer Hautbehandlung und oberflächlicher Chirurgie bewegt.

„No Downtime“ konnte er uns stolz berichten. Das heißt, die Patientin/der Patient geht tatsächlich am nächsten Tag zur Arbeit, ins Büro, in die Werkstatt... Das konnten wir alle zuerst nicht glauben. Bis er es uns unmittelbar vorbehandelte. Live. Die behandelten Patienten, zuvor aufgereggt, angespannt, schmunzelten am Ende der Behandlung ziemlich entspannt einem ganzen Haufen Plastischer Chirurgen mit weit aufgerissenen Augen – und Ohren wie Garagentoren – entgegen.

Was steckt nun wirklich hinter dieser Behandlung?

Wie kommt es, dass die Ergebnisse so verblüffend einfach zu erzielen sind?

Im Rahmen der Hautalterung kommt es in den Hautschichten zu einer vermehrten Anreicherung „schlechter“, unelastischen Kollagens des Typs 3. Das „gute“, elastische Kollagen des Typs 1, das besonders bei jungen Menschen mit elastischer, faltenfreier Haut reichlich vorkommt, schwindet mit jeder Sonnenbestrahlung, bei Rauchern und natürlich mit dem Alter immer mehr. Beim Needling wird die Haut entweder mit kleinen Rollen oder mit kleinen Stempeln behandelt, die mit sehr feinen Nadeln besetzt sind. Die Länge dieser Nadeln bewirkt die Intensitätsstufe des Needlings.

Im Grunde gibt es drei Behandlungsstufen:

Stufe 1: Das „*Cosmetic Needling*“, bezeichnet eine Nadellänge von ca. 0,2 mm. Diese Nadeln können die äußersten Hornschichten

der Haut nicht durchdringen, es kommt daher auch nicht zur Blutung. Das Verfahren wird im Allgemeinen von Kosmetikerinnen oder Patienten selbst angewendet, ohne Gefahr. Eine örtliche Betäubung ist nicht erforderlich. Allerdings ist es nur relativ wenig wirksam und muss täglich über längere Zeiträume angewendet werden.

Stufe 2: Das „*Medical Needling*“, darf nur von Ärzten angewendet werden, der Kosmetikerin ist es verboten. Hierbei haben die feinen Nadelchen eine Länge von 1 bis 1,5 mm und durchdringen die äußersten Hautschichten „gerade mal so“. Dadurch kommt es zu einer leichten Blutung durch die Haut, die sehr erwünscht ist. Denn im Rahmen der Blutung dringen die im Blut enthaltenen Blutplättchen, die Thrombozyten, ebenfalls durch die Haut und setzen einen wichtigen Wachstumsfaktor, den HGF (Human Growth Factor) frei, der die Kollagen-Neubildung intensiv anregt. Genau das, was wir zur Hautverbesserung benötigen. Die leichte Blutung ist schon nach 1 bis 2 Stunden nicht mehr erkennbar und weicht einer ganz zarten Rötung, ähnlich einem leichten Sonnenbrand. Blutergüsse gibt es nicht. Das Medical Needling wird nach Einwirkung einer örtlichen Betäubungscreme ambulant durchgeführt, sollte aber in wöchentlichen Abständen mindestens 6 x hintereinander angewendet werden, quasi nach Feierabend. Wir vergeben hierfür besondere Termine, um die Berufs- und Arbeitsfähigkeit nicht einzuschränken. Der Vorgang ist in etwa vergleichbar mit einer Solarium-Sitzung.

Stufe 3: Das „*Surgical Needling*“, ist die eingreifendste Needling-Prozedur und ausschließlich Plastischen und Ästhetischen Chir-

urgen vorbehalten. Auch sie ist völlig ungefährlich. Weder Nerven noch sonstige Strukturen können verletzt werden, allerdings müssen hygienische Standards exakt eingehalten werden. Beim Surgical Needling sind die feinen Nadelchen nun 3 mm lang und dringen so tief in die Haut ein, dass es zu den gewünschten, feinen Blutungen kommt, also einer deutlich größeren Freisetzung von Thrombozyten und HGF-Faktor. Die 3 mm langen Nadelchen dringen niemals ganz in die Haut ein. Untersuchungen haben eine Eindringtiefe von maximal 1,2 mm ergeben, das reicht auch schon. Besonders interessant ist, dass in feingeweblichen Untersuchungen (unter dem Mikroskop) die zarten Stichkanäle schon nach 24 Stunden nicht mehr erkennbar waren. Dennoch empfiehlt es sich, diese Behandlung entweder in einer örtlich betäubenden Nervenblockade oder in einer harmlosen Kurznarkose durchzuführen. Das Surgical Needling wird im Gegensatz zu Stufe 2 nur einmal durchgeführt. Es bedingt eine feine Blutergussbildung der Haut, die erst nach ca. 5-7 Tagen verschwunden ist. Dafür wirkt es ein ganzes Jahr nach und führt auf diese Weise lange zur kontinuierlichen Verbesserung des Haut-Kollagens. Im Gegensatz zu anderen Oberflächenbehandlungen der Haut ist eine normale Sonnenbestrahlung nach Needling-Behandlung kein Problem. Ein besonderes Merkmal der Needling-Therapie ist, dass sie keinerlei Narben produziert. Im Gegenteil: Sie ist die Narbentherapie an sich. Aknenarben im Gesicht, Schwangerschaftsstreifen auf dem Bauch, wulstige Narben (Narbenkeloide) nach Operationen, alle werden durch Needling-Therapien gebessert, im Idealfall fast zum Verschwinden gebracht. Das ist eine regelrechte Sensation in

der Fachwelt. Die Wirksamkeit ist völlig unabhängig vom Hauttyp. Sehr sinnvoll ist eine ca. 4-wöchige Vorbereitung der Haut mit einer Kombi-Creme aus Vitamin A und Vitamin C, beide bekannt als intensiv Haut aufbauende Vitamine. Wenn beispielsweise das Needling eine Hautverbesserung um 100 Prozent brächte, so erzielte man mit begleitender Creme-Therapie eine Verbesserung um ca. 140 Prozent. Das ist sehr effektiv und lohnend. Daher halte ich die Vorbereitung für sehr sinnvoll.

Natürlich lassen sich nicht nur Gesichtsbildungen mit dem Needling – Verfahren durchführen. Auch eine gelockerte Bauchhaut, hängende Oberarm-Haut, das Problem unzähliger Frauen, lassen sich hierdurch straffen und verbessern. Sicher kennen Sie viele jüngere und Menschen mittleren Alters, die sehr unter ihren Aknenarben leiden. Sicher kennen Sie junge Frauen nach Schwangerschaften, die wegen ihrer Schwangerschaftsstreifen niemals ihren Bauch entblößen, geschweige denn einen Bikini tragen möchten. Sicher kennen Sie Menschen, deren Gesichtshaut derart runzlig und faltig geworden ist, dass sie wesentlich älter aussehen, als sie tatsächlich sind. Ganz bestimmt kennen Sie all diejenigen Frauen nicht, die vor lauter Sonnenschädigung nicht mehr bereit sind, ihr Dekolleté zu zeigen, weil es durch runzlige, faltige Haut nur noch hinter hoch geschlossener Kleidung verborgen wird.

Wie viel Selbstbewusstsein, wie viel Jugend werden wir durch die Needling-Therapie in Zukunft zurück geben können? Ohne Schmerzen, ohne Risiken. Ich blicke voller Erwartung in diese Zeit. Die Zukunft hat gerade begonnen, meine Damen, meine Herren ...

Dr. med. Roman Fenkl
Praxis für Plastische und Ästhetische Chirurgie
Zentrum für Augenlid-Chirurgie
Moselstraße 1
64347 Griesheim
Tel. 06155-878884
Mail: Kontakt@Dr-Fenkl.de
www.Dr.Fenkl.de

Patienten informieren
Patienten: siehe
www.dr-fenkl.de
referenzen/referenzen.html

Mitglied der „Deutschen Gesellschaft für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie“ (DGPRÄC)



Unsere Praxis in der Moselstraße im Schnee. Von Winterschlaf keine Rede...